

14. Jahrgang

# palette

# palette

& zeichenstift

ISSN 0945-5760  
G 2058  
Deutschland € 7,60  
Österreich € 8,70  
Belgien € 8,70  
Luxemburg € 8,70  
Schweiz CHF 14,80



**Gottfried  
Salzmann**  
Interview

**Jürgen  
Meyer-Andreas**  
Unterwegs in den  
Lofoten

**Gabriela  
Erhardt-Böhmer**  
Meisterdiebe

**Nico Hienckes**  
Erdlandschaften

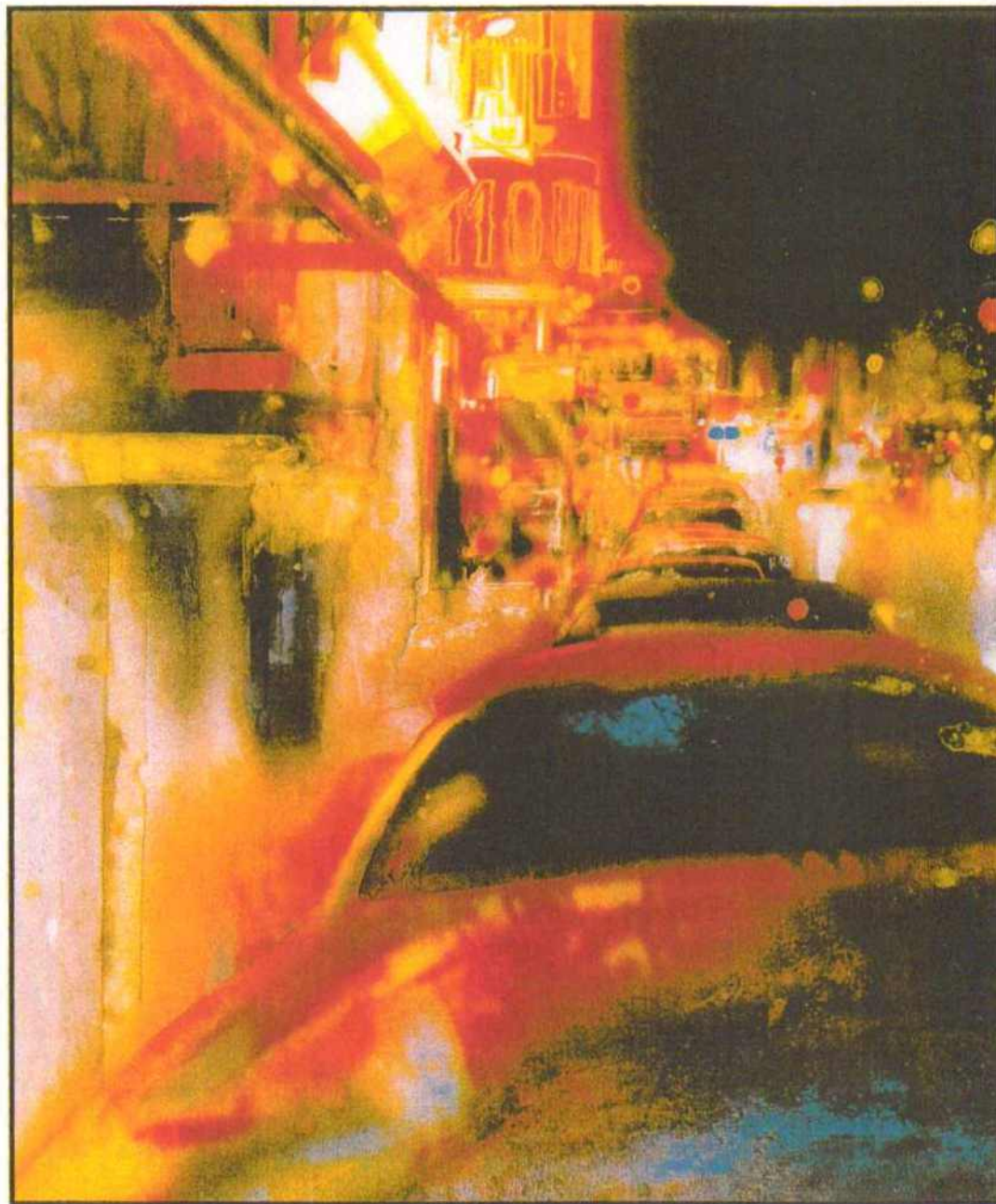
**Inspiziert oder  
nur kopiert?**  
Urheberrecht

**Technik Acryl**

**Großer  
Büchermarkt**

**... und vieles  
mehr**

**Ausgabe 6/2006 Nr. 68**



[www.palette-verlag.de](http://www.palette-verlag.de)

**FÜR KÜNSTLER UND KUNSTINTERESSIERTE**

# Nico Hienckes - Erdlandschaften

Monica Zelt / Jo Herrmann

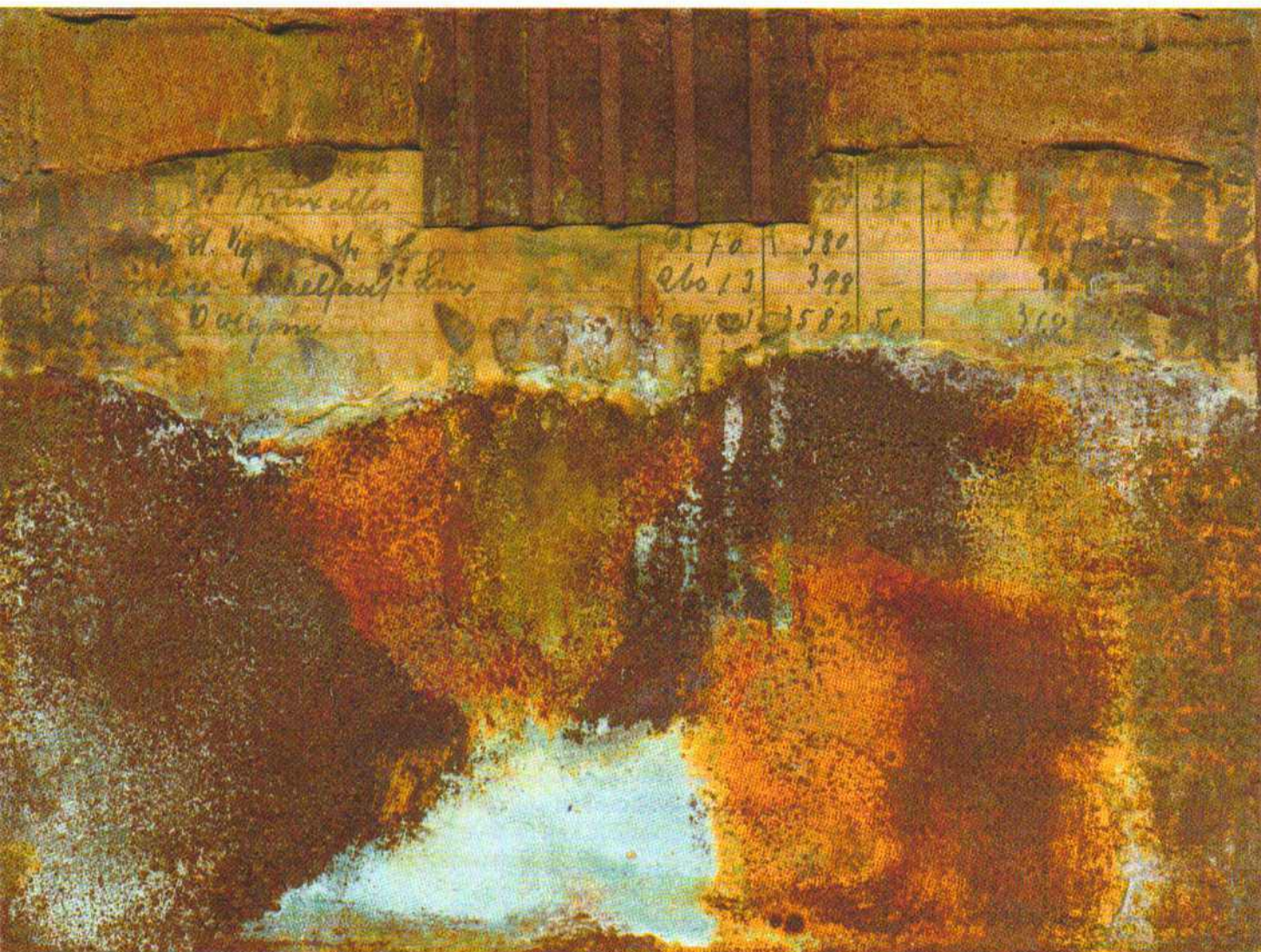
Bei der Betrachtung seiner Werke ist zunächst augenfällig, daß sie in einer ganz eigenen Mischtechnik entstanden sind. Beim näheren Herantreten wird deutlich, daß es sich nicht um Malerei handelt. Nico Hienckes schafft keine Abstraktionen, denn dies würde eine konkrete Vorstellung voraussetzen. Die Werke bestehen aus meist mehreren Schichten und den verschiedensten Materialien. Nico Hienckes vermischt Spachtelmasse, Papier, Acrylfarbe, Patina, Sand, Pigmente, Stoffe. Die Werke werden in vielen Arbeitsschritten auf dem Malgrund (Holz, Eisen, Leinen) aufgebaut.

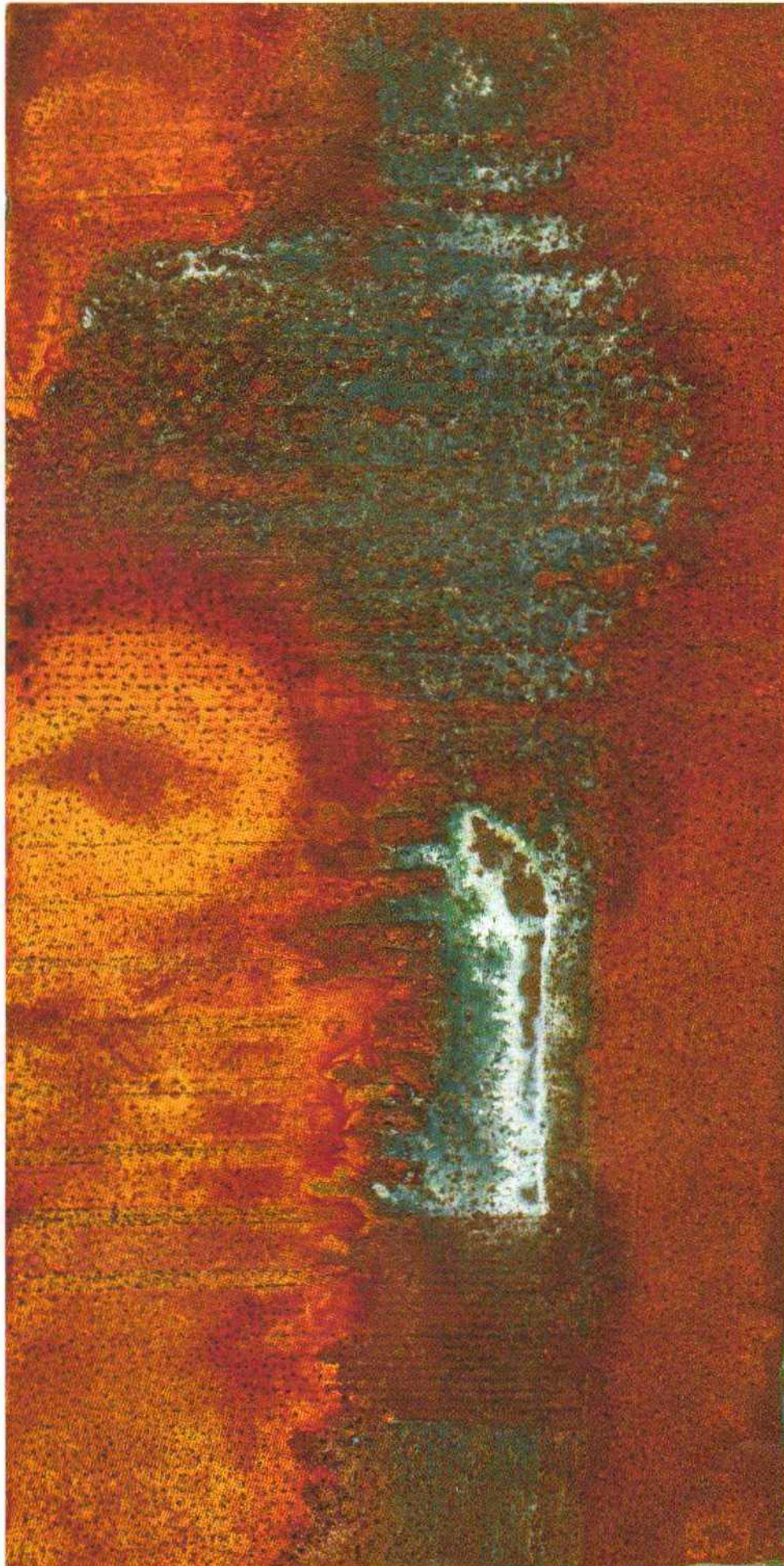
Seine Liebe zur Natur spiegelt sich in seinen Werken wider. Seine Bilder wirken wie horizontale Querschnitte, mit Farbspielen und Texturen, die man als „Erdlandschaften“ bezeichnen könnte. Je naturnaher die Bildoberfläche, desto lebendiger sind seine Kunstwerke. Sie erinnern nicht nur an zerfurchte Oberflächen und verwitterte Hausmauern, sondern sind konkrete Bildschöpfungen. Stetig

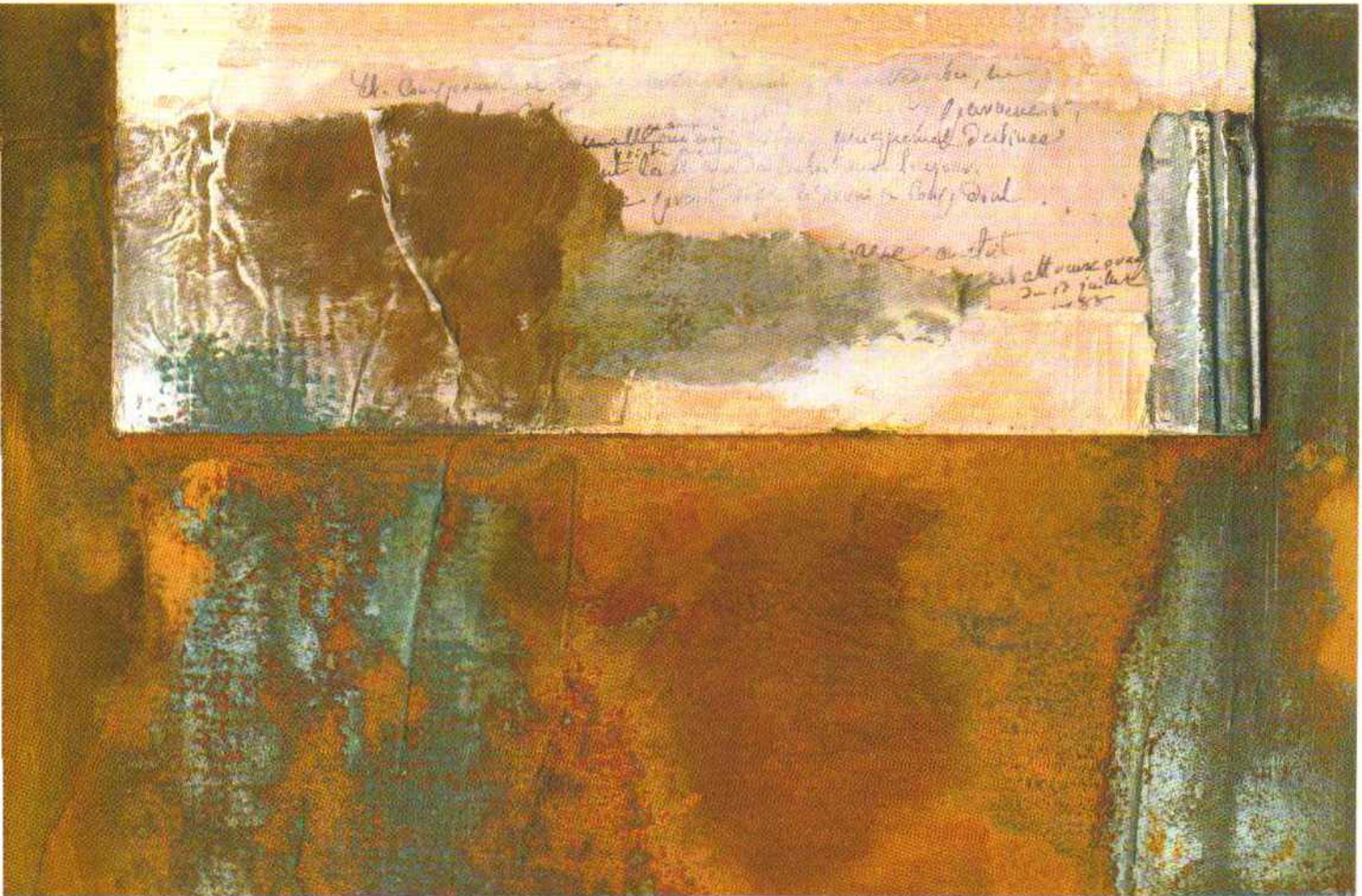
wächst das Bild in den Raum. Die Erscheinung der Oberfläche wird zum Mysterium, das Erdige wird umschrieben und ausgeschmückt.

*„Meine Bilder wachsen in übereinandergelegten Schichten. Ich füge hinzu, baue zig Materialien neben- und übereinander. Bis jenes geheimnisvolle Etwas zwischen den Materialien, wie Papier, Manuskript und Eisen, auf dem nackten Weiß des Untergrundes wächst, welches den Betrachter zu entführen, zu verzaubern beginnt.“*

In Spachtelmasse eingelegte oder aufgeklebte Materialien ergeben die vielfältigen Strukturen. Verkrustungen entstehen durch teilweises Abschaben der Spachtelungen. Geben und Nehmen - „Aktiv“ und „Reaktiv“ - regulieren die spannende Formung. Die Rost- und Erdtöne dominieren, lassen aber auch andere Farbgebungen zu. Um den Entstehungsprozeß zu beenden und um das Werk zu schützen, wird es zum Schluß mit Firnis versiegelt.







Man möchte die rauhen Oberflächen der Werke mit den Händen ertasten und das visuelle und fühlbare Erlebnis erfahren und dies ist auch ganz im Sinne des Künstlers, da nur so der Wirkungsprozeß auf den Sehenden beginnen kann.

*„Stofflichkeit, haptisches Erleben - diese Faktoren haben für mich sowohl beim Gestalten als auch beim Betrachten eine wichtige Funktion. Diese wechselseitige Beziehung verschiedener Materialien ist in meinem Werk deutlich spürbar. So zum Beispiel auch die Integration von vorgefärbtem Papier in Collagetechnik in meine Bilder. Die Stofflichkeit des Papiers gibt mir Impulse. So wird die Entstehung der Werke geleitet. Dem Betrachter des abge-*

*schlossenen Materialbildes zeigt sich ein spannungsvolles Eingebundensein des Papiers.“*

Alles ist eins - im Vergleich von zerfurchter zu geglätteter Oberfläche oder zu den hinzugefügten geometrischen Formen wird ein gemeinsamer Ursprung sichtbar gemacht.

*„Alles unterliegt der Verwunderung. Sie ist Anfang und Ende, hält nie inne. Stoffe verändern sich. Die Sichtweise des Betrachters verändert sich ebenso, wie der unaufhörlich dahingehende Fluß der Gedanken. So sind meine Bilder nie fertig angeschaut, nie zu Ende diskutiert. Ich biete Raum für noch nicht gedachte Gedanken.“*

## Information



**Nico Hienckes**

geb. 1949 in Luxemburg, lebt jetzt in Niederdonven. 1972 macht er den Abschluß zum Diplom-Pädagogen, seit 1972 lehrt er im Schulzentrum von Dreiborn. Seit 1984 bildet sich der Künstler und vielfache Preisträger in seiner Heimat sowie im Ausland ständig weiter, seine Arbeiten sind in Einzel- und Gruppenausstellungen zu sehen.

**Kontakt:** Nico Hienckes, 12, rue Puert, L - 5433 Niederdonven, Tel.: +352 76 90 37